Aufgrund des

- § 4 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Neufassung vom 19. Dezember 1974 (GV. NW. 1975, S. 91), zuletzt geändert durch Gesetz vom 21. Juni 1977 (GV. NW S. 274)

- §§ 2 u. 10 des Bundesbaugesetzes (BBauG) in der Neufassung vom 18. August 1976 (BGBl. I S. 2256) zuletzt geändert durch Gesetz vom 6. Juli 1979 (BGBl. I S. 949) in Verbindung mit der Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke (Baunutzungsverordnung - BauNVO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 15. 9. 1977 (BGBl. I S. 1763),

- ~~§ 103 (1) der Bauordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (BauO NW) in der Fassung vom 27. Januar 1970 (GV. NW. 1970 S. 96) geändert durch Gesetz vom 15. Juli 1976 (GV. NW. 1976 S. 264/SGV. NW 232) in Verbindung mit~~

- § 4 der Ersten Verordnung des Landes Nordrhein-Westfalen zur Durchführung des Bundesbaugesetzes in der Fassung der Dritten Verordnung zur Änderung der Ersten Verordnung vom 21. April 1970 (GV. NW. 1970 S. 299)

hat der Rat der Gemeinde Neunkirchen in seiner Sitzung am 27.9.1979 , folgende Satzung beschlossen:

ZEICHENERKLÄRUNGEN



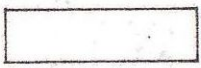
PLANGEBIETSGRENZE



ÖFFENTLICHE VERKEHRSFLÄCHEN



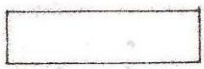
ÖFFENTLICHE GRÜNFLÄCHEN



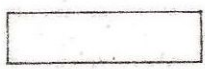
NICHT BEBAUBARE SCHUTZFLÄCHEN



NICHT BEBAUBARE PRIVATE GRÜNFLÄCHEN-FREIFLÄCHEN



LANDWIRTSCHAFTL. GEBIET



WALD

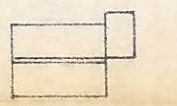


BEBAUBARE FLÄCHEN

GEPLANTE GRUNDSTÜCKSGRENZE

ZWINGENDE BAULINIE

BAUGRENZE



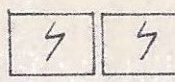
GEPLANTE BEBAUUNG GARAGE EINGESCH.



VORHANDENE BEBAUUNG

WA

ALLGEMEINES WOHNGEBIET



TRANSFORMATORENSTATION VORH.-GEPL.



10 KV-KABEL